

SAG'S DOCH EINFACH !!

... IN DEINEN EIGENEN WORTEN!

WIE WÜRDST DU
ES ERKLÄREN?

WAS IST DIR
WICHTIG?

„ICH VERSTEHE NUR BAHNHOF...“

Kennst du das? Du liest einen Text und denkst dir:

„Ich verstehe leider nur Bahnhof. Kann man das nicht einmal so erklären, dass man es auch verstehen kann?!“

Gerade wenn es um religiöse Begriffe wie z.B. *Gott*, *Taufe*, *Barmherzigkeit* oder *Auferstehung* geht, scheint es gar nicht so leicht zu sein, eine verständliche Erklärung zu entdecken ...

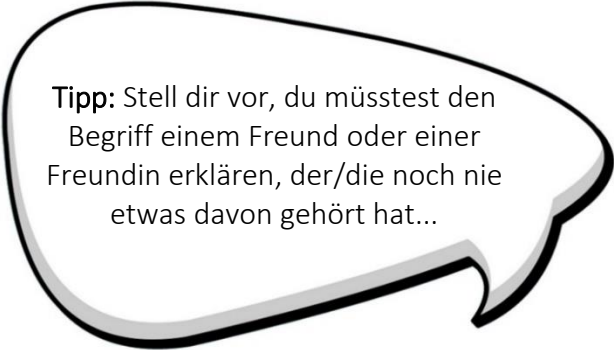
... und hier kommst DU ins Spiel: Wir brauchen DICH, um solche Begriffe so verständlich wie möglich zu erklären – und zwar in DEINEN Worten!

IN 3 SCHRITTEN ZU (D)EINER ERKLÄRUNG

1. Schritt: Deinen Text vorbereiten

Überlege dir: Was ist alles wichtig, um den Begriff zu verstehen und zu erklären?

Mache dir dazu Notizen.



Tipp: Stell dir vor, du müsstest den Begriff einem Freund oder einer Freundin erklären, der/die noch nie etwas davon gehört hat...

2. Schritt: Deinen Text schreiben

Versuche den Begriff in deinen eigenen Worten und so verständlich wie möglich zu erklären!

Kurz gesagt:



Achte darauf auf die Regeln auf der Rückseite!

3. Schritt: Deinen Text überarbeiten

Stelle deinen Text den anderen vor und tauscht euch darüber aus:

- Ist der Text verständlich? Wo habt ihr noch Fragen?
- Was ist gut gelungen? Was gefällt euch?
- Fehlt etwas Wichtiges?
- Wo müsste der Text noch überarbeitet werden?
- ...

Überarbeite jetzt noch einmal mit Hilfe der Rückmeldungen deinen Text.



REGELN

Sag's in **deinen eigenen Worten!**

- ✓ Benutze deine eigenen Worte, um den Begriff zu erklären.
- ✓ Verwende dazu auch anschauliche Beispiele oder Vergleiche.
- ✓ Fallen dir dazu vielleicht auch Erfahrungen oder Erlebnisse ein, die helfen könnten den Begriff zu verstehen?

Sag's mit **verständlichen Wörtern!**

- ✗ Verwende keine schwierigen Wörter (Fremd- oder Fachwörter). Wenn du sie verwenden musst: Erkläre sie.
- ✓ Benutze leicht verständliche Wörter, die allgemein bekannt sind.
- ✓ Verwende bildliche Sprache (Metapher) nur dann, wenn sie verständlich und nachvollziehbar ist.

Achte auf einen **klaren Textaufbau!**

- ✓ Achte auf einen logischen Textaufbau: Man sollte dem Text leicht folgen können.
- ✗ Schreibe keine komplizierten Sätze.
- ✓ Schreibe kurze Sätze: Pro Satz nur einen „Gedanken“!
- ✓ Schreibe in jede Zeile nur einen Satz.
- ✓ Unterstreiche wichtige Dinge im Text.
- ✓ Mache Absätze und wenn es passt (Zwischen-)Überschriften.